



Niederschrift über die
11. öffentliche Sitzung des Kreistages am
Donnerstag, den 18.02.2010 um 16:00 Uhr,
Plön, Kreisverwaltung, Kreistagssitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Kreispräsident Peter Sönnichsen

Mitglieder

Herr Klaus-Detlef Benecke

Herr Harald Bleckert

Frau Annette Blöcker

Herr Klaus Blöcker

Frau Miriam Bossmann

Frau Ingrid Bredereck-Mallas

Frau Maria Busch-Laurinck

Herr Simon Bussenius

Frau Heidrun Clausen

Frau Christiane Coenen

Frau Rebecca Dibbern ab 17.10 Uhr

Herr Dr. Ulrich Drerup

Herr Gerd Dreßler

Herr Matthias Ehmke

Herr Bernd Friedrich

Herr Hans-Jürgen Gärtner

Frau Bettina Hansen

Herr Thomas Hansen

Frau Melanie Hein

Herr Axel Hilker

Frau Helga Hohnheit

Frau Regina Jaeger

Herr André Jagusch

Herr Dr. Mark Jahn

Herr Uwe Janz

Herr Gert Killig

Herr Jürgen Kleinfeldt

Herr Dirk Koslowski

Herr Stefan Leyk

Herr Hans-Helmut Lucht

Herr Norbert Maroses

Frau Hildegard Mersmann



Frau Ulrike Michaelsen
Frau Dr. Regine Niedermeier-Lange
Herr Heinrich Övermöhle
Herr Hans-Herbert Pohl
Herr Walter Riecken
Frau Ingrid Rusch
Herr Björn Rüter
Herr Wolfram Schlauderbach
Herr Lutz Schlüsen ab 16.25 Uhr
Frau Beke Schöneich-Beyer
Herr Alexander Schreiber
Frau Anneliese Schwalbe
Herr Horst Thielscher
Herr Dr. Claus Thies
Herr Hans-Joachim Voigt
Herr Klaus-Dieter Wagner
Herr Martin Wolf

Landrat

Herr Landrat Dr. Volkram Gebel

Verwaltung

diverse Mitarbeiter der Verwaltung

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Herr Kai Bellstedt
Frau Kirsten Bock
Frau Angelika Hannappel
Frau Dr. Birgit Malecha-Nissen
Herr Matthias Naumann

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16 Uhr und stellte fest, dass der Ausschuss durch Ladung vom 2. Februar 2010 ordnungsgemäß einberufen wurde. Gleichzeitig stellte er die Beschlussfähigkeit fest.

Zum Protokollführer wird Herr Leja bestellt:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde



3. Aktuelle Stunde
4. Neubesetzung in den Gremien
 - 4.1. Vertreter des KV Plön des Schl.-H. Gemeindetages für den Stiftungsrat der Natur- u. Umweltstiftung
 - 4.2. Antrag des Kreisjugendrings: Neubesetzung Jugendhilfeausschuss AN/2010/0010
 - 4.3. Antrag der Fraktion Linksbündnis: Umbesetzung von Ausschüssen AN/2010/0013
 - 4.4. Antrag der FWG-Fraktion: Vertreter für den Wahlprüfungsausschuss AN/2010/0009
 - 4.5. Antrag der Diakonie: Neubesetzung Jugendhilfeausschuss AN/2010/0019
 - 4.6. bürgerl. Mitglied Jugendhilfeausschuss
 - 4.7. Antrag der SPD-Fraktion: Umbesetzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Abfallwirtschaft AN/2010/0011
5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 3.12.2009
6. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2010
 - 6.1. Stellenplan für die Kreisverwaltung und die Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2010 096/09
 - 6.2. Ergänzende Ausführungen zum Sparbeschluss vom 3.12.2009 120/09
 - 6.3. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Stellenplan AN/2010/0008
 - 6.4. Antrag der FWG-Fraktion: Stellenplan AN/2010/0017
 - 6.5. Antrag der Kreisverwaltung: Stellenplan AN/2010/0021
AN/2010/0018
7. Haushalt 2010
 - 7.1. Prioritätenliste als Richtlinie für die Straßen- und Radwegebaumaßnahmen des Kreises Plön Fortschreibung für den Zeitraum 2010 bis 2014 098/09



7.2. Höhe der Kreisumlage

Antrag der CDU-Fraktion: Erhöhung der Kreisumlage

7.3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 001/10

7.3.1. Änderungsliste vom 10.02.10

7.3.2. Antrag der FWG-Fraktion: Haushalt AN/2010/0015

7.3.3. Antrag der FWG-Fraktion: Haushalt AN/2010/0016

7.3.4. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: AN/2010/0022
Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 AN/2010/0007
AN/2010/0020
AN/2010/0014

8. "Normenkontrollklage" gegen das Land Schleswig-Holstein 122/09

9. Parkgarage der Kreisverwaltung 117/09

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Parkgarage der Kreisverwaltung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Sanierung Parkdeck

10. Kooperation im Bereich KFZ-Zulassung mit Neumünster 116/09
Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gem. §
18 GkZ

11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: AN/2010/0006
Kostensteigerung Neubau Frauenhaus

11.1. Personenantrag: Kostensteigerung Neubau Frauenhaus AN/2010/0012

12. Haushaltsvollzug 2009

12.1. Haushaltsvollzug 2009 hier: Außerplanmäßige Ausgabe für 016/10
Grundstücksbewirtschaftung Schulen; Zuweisung an das
Regionale Bildungszentrum (RBZ) und Schulkostenbeiträge
Land

12.2. Haushaltsvollzug 2009 hier: Über- und außerplanmäßige 017/10
Ausgaben Teil II

13. Mitteilungen und Anfragen



Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

1. Der KTA Hilker stellt zur Tagesordnung, nachdem er in der vorangestellten Sitzung des Ältestenrates keine Mehrheit hierfür erhielt, den Antrag, den Tagesordnungspunkt 9 vor dem Tagesordnungspunkt 7 zu beraten. Dieser Antrag wird abgelehnt.
2. Der Tagesordnung des Kreistages i.d.F. der Beratung im vorangestellten Ältestenrat wird zugestimmt.

zu 1. Stimmenverhältnis: 8 ja-Stimmen, 36 nein-Stimmen, 4 Enthaltungen
zu 2. Stimmenverhältnis: einstimmig bei 5 Enthaltungen

2. Einwohnerfragestunde

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Wortmeldungen erfolgen.

3. Aktuelle Stunde

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Aktuelle Stunde beantragt wurde.

4. Neubesetzung in den Gremien

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

- 4.2 Stellv. bürgerl. Mitglied für den Jugendhilfeausschuss
Als neues stellv. Mitglied schlägt der Kreisjugendring vor: Herrn Florian Karczewski
- 4.3 Vertreter eines beratenden Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss durch die Fraktion Linksbündnis
Die Fraktion Linksbündnis schlägt KTA Bleckert vor.
- 4.4 Vertreter für den Wahlprüfungsausschuss durch die FWG
Als neues Mitglied wird Herr Sven Hansen vorgeschlagen.
- 4.5 Im JHA scheidet das bürgerl. Mitglied Herr Brockmann aus. Die Kreisarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände schlägt als Nachfolgerin Frau Sabine Redecker vor.
- 4.6 Die SPD-Fraktion benennt für den BUA als bürgerliches Mitglied Herrn Jürgen Plambeck und als Stellvertreter Herrn Klaus Jans.

Stimmenverhältnis: In Einzelabstimmung werden die Vorgeschlagenen jeweils einstimmig gewählt.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 3.12.2009

Der Kreistag fasst nach Aussprache folgenden **Beschluss**:

Der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 03.12.2009 in der Fassung der nachträglich übersandten Korrektur wird ohne Ergänzungen zugestimmt.



Stimmenverhältnis: einstimmig bei 5 Enthaltungen

6 . Stellenplan für das Haushaltsjahr 2010

Beschlussvorschlag

Dem Stellenplan der Kreisverwaltung und der Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2010 wird zugestimmt.

Der Kreistag fasst nach Aussprache folgenden **Beschluss:**

1. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 12.02.2010 (AN/2010/0008)

„Ziff.1) Die von der Verwaltung beantragte zusätzliche Stelle im Amt 12 (Finanzabteilung) wird auf 2 Jahre befristet. Mitte 2011 berichtet die Verwaltung dem Hauptausschuss, ob die Stelle weiterhin benötigt wird oder die Aufgaben durch interne Umstrukturierung erledigt werden können.“

und

„Ziff. 2) Die von der Verwaltung beantragte zusätzliche halbe Stelle im Amt 30 (Brandverhütungsschauen) wird auf 2 Jahre befristet. Mitte 2011 berichtet die Verwaltung dem Hauptausschuss, ob die Stelle weiterhin benötigt wird oder die Aufgaben durch externe Sachverständige erledigt werden können.“ wird in

Einzelabstimmung mit jeweils 11 ja-Stimmen, 39 nein-Stimmen abgelehnt.

2. Der Antrag der FWG-Kreistagsfraktion v. 17.02.2010 (AN 2010/0017)

„Ziff. 1) Die lfd. Nr. 12 des vorgelegten Stellenplanentwurfs 2010 wird von einer A13- in eine A14-Stelle umgewandelt, wie es der ursprüngliche Entwurf vorsah. (Änderung des FA-Beschluss vom 17.02.2010).

Ziff. 2) Die lfd. Nr. 52/53 des vorgelegten Stellenplanentwurfs 2010 wird von einer A12- in eine A13-Stelle umgewandelt, wie es der ursprüngliche Entwurf vorsah. (Änderung des FA-Beschluss vom 17.02.2010).

Ziff. 3) Der Stellenplanausweitung im Amt 30 um eine 0,50 (EG11) Stelle befristet für 2 Jahre wird zugestimmt)“ wird in Einzelabstimmung wie folgt abgelehnt:

- Ziff 1 und 2 mit 10 ja-Stimmen, 40 nein-Stimmen

- Ziff. 3 mit 11 ja-Stimmen , 39 nein-Stimmen

3. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 18.02.2010

auf Verweisung der Punkte 4 und 5 des gemeinsamen Antrages von CDU- und SPD-Kreistagsfraktion in den Hauptausschuss wird mit einem

Stimmenverhältnis von 6 ja-Stimmen und 44 nein-Stimmen abgelehnt.

4. gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Kreistagsfraktionen

Über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen wird auf der Basis des Beschlusses im Ausschuss für Finanzen am 17.02.2010 wie folgt abgestimmt:

1.) Landrat und Personalrat werden aufgefordert, die Dienstvereinbarungen über soziale Leistungen unter Berücksichtigung der Freistellung an Geburtstagen und der



Anrechnung der Frühstückspause auf die Arbeitszeit neu zu fassen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

- 2.) Die im vorgelegten Stellenplanentwurf für 2010 vorgesehenen Höhergruppierungen der laufenden Nummern 12 und 52 werden zurückgestellt.

Stimmenverhältnis: 41 ja-Stimmen, 9 nein-Stimmen

- 3.) Die FB III Stelle ist zum 1.8.2010 wiederzubesetzen. Die Stelle ist als Beamter /Angestellter mit einer Vergütung von A 15 bzw. vergleichbar TVÖD auszuschreiben. Die Stelle ist mit einem Wirtschaftsfachmann mit Führungserfahrung ggf auch Erfahrung im Bereich der EU und GA-Fördermittel auszuschreiben. Die Selbstverwaltung ist bei der Personalauswahl 1. Vertreter CDU/1 SPD/ 1 Vertreter für die kleinen Fraktionen zu beteiligen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

- 4.) Die Amtsleiterstellen im Amt 12 Lfd.-Nr. 33 und im Amt 13 Lfd.-Nr. 42 werden mit einem kw-Vermerk (künftig wegfallend) versehen. Es soll eine Integration des Amtes 13 (Amt für Zentrale Dienste) in das Hauptamt vorgesehen werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 6 Enthaltungen

- 5.) Der Landrat wird gebeten, folgende Umorganisation vorzunehmen: FB 1 wird zukünftig Umwelt/Bauamt, FB 3 wird das Amt für Wirtschaft und Finanzen, das Hauptamt sowie Beteiligungen und Abfallwirtschaft leiten.

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 6 Enthaltungen

- 6.) Die Stellenausdehnung im Amt 12 zur Erfassung des Anlagevermögens wird auf 2 Jahre befristet.

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 3 Enthaltungen

- 7.) Der Stellenausdehnung im Amt 30 Brandschutz wird nicht zugestimmt. Der Landesgesetzgeber wird aufgefordert, eine Änderung dahingehend vorzunehmen, dass der Zeitraum zur Durchführung von Brandverhütungsschauen für neue Gebäude ausgedehnt wird.

Stimmenverhältnis: 39 ja-Stimmen, 10 nein-Stimmen, 1 Enthaltung

- 8.) *Der vorzeitigen Entfristung der zwei im Jahr 2010 befristeten Stellen im Bereich ASD wird auf Vorschlag des Jugendhilfeausschusses und auf der Grundlage des Regelberichtes bereits im Stellenplan 2010 zugestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

5. Antrag der Verwaltung v. 18.02.2010

Dem Antrag der Verwaltung „An der Stelle mit der lfd. Nr. 44 –Öffentlichkeitsarbeit- wird im Umfang einer halben Stelle ein k.w-Vermerk angebracht.“ wird mit dem

Stimmenverhältnis: einstimmig zugestimmt.

6. Gesamtabstimmung

Dem Stellenplan in der Fassung der Vorlagen 96/09 und 120/09 mit den o.a. Änderungen wird mit dem

Stimmenverhältnis von 42 ja-Stimmen, 1 nein-Stimme und 7 Enthaltungen

zugestimmt.



* Der Wortlaut Pkt. 4, Ziff. 8 entspricht sinngemäß Ziff. 8 des gemeinsamen Antrages von CDU- und SPD-Fraktion.

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010, Vorlage: 001/10 u. div. Anträge

Der Kreistag fasst nach Aussprache zu den Unterpunkten 7.1 – 7.3 folgenden **Beschluss**:

1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 17.02.2010 (AN/2010/00) in der aktualisierten Fassung v. 18.02.2010

Der Antrag:

„1.) Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit der Kreismusikschule (Produkt 263) wird auf 450.000 Euro begrenzt. Dem Ausschuss für Schule, Kultur und Sport ist durch die Verwaltung ein entsprechendes Einsparkonzept vorzulegen.

2.) Dementsprechend wird die mittelfristige Finanzplanung zum Produkt angepasst.“ wird mit einem

Stimmenverhältnis von 5 ja-Stimmen, 44 nein-Stimmen, 1 Enthaltung abgelehnt.

2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 18.02.2010

Der Antrag

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, die eingestellten Mittel für die Sanierung des Parkdecks (30.000 €) unter Sperrvermerk zu stellen: „Freigabe durch BUA-Ausschuss nach Vorlage eines Gesamtkonzeptes für das Parkdeck und Verabschiedung durch den Kreistag“. wird mit einem

Stimmenverhältnis von 4 ja-Stimmen, 44 nein-Stimmen, 2 Enthaltungen abgelehnt.

3. gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Kreistagsfraktion in der Fassung der Empfehlung des Ausschusses für

Finanzen vom 17.02.2010:

1.) Dem Antrag, aus der Änderungsliste die lfd. Nummern 55, 57, 58, 59, 60, 61, 63 und 65 auf den alten Ansatz zu setzen, wird mit dem

Stimmenverhältnis: einstimmig zugestimmt.

2.) zur Vorlage 001/2010, hier: zu Punkt 4

„Es werden weitere Planungs- und Umsetzungsmittel für die Maßnahme der K 27 in den entsprechenden Haushaltsjahren bereitgestellt.“ wird mit einem

Stimmenverhältnis von 41 ja-Stimmen, 4 nein-Stimmen, 5 Enthaltungen zugestimmt.

- hier zu Punkt 7; Dem Antrag:

„Ziel ist es, weitere Kriterien für die Gewährung von Zuschüssen zu erarbeiten und für die Umsetzung des Haushaltes 2011 vorzubereiten. Dazu ist sind die Förderrichtlinien von Kindern und Jugendlichen im Kreis Plön durch den Jugendhilfe, Schulausschuss sowie Finanzausschuss mit dem Ziel einer Einsparung zu überarbeiten und in der Junisitzung vom Kreistag zu verabschieden.“ wird mit dem

Stimmenverhältnis: einstimmig zugestimmt.

- hier zu Punkt 11; Dem Antrag:

„ In einer der nächsten Finanzausschusssitzungen ist seitens der Kreisverwaltung sowie der Förde Sparkasse das bisheriges Schuldenmanagement vorzustellen.“ wird mit dem

Stimmenverhältnis: einstimmig zugestimmt.

3.) Dem Antrag: „Im Bereich der Liegenschaftsunterhaltung sind 200.000 € in Bezug auf 1.890.000 € einzusparen in 2010 (Vorlage 121/09)“ wird mit einem



Stimmenverhältnis von 41 ja-Stimmen, 6 nein-Stimmen, 3 Enthaltungen zugestimmt.

4.) Dem Antrag: „Im Bereich der Grundstücksbewirtschaftung sind 50.000 € einzusparen. (Vorbericht 1.670.00€ statt 1.723.500 €)“ wird mit einem

Stimmenverhältnis von 41 ja-Stimmen, 2 nein-Stimmen, 7 Enthaltungen zugestimmt.

5.) Dem Antrag: „Einsparungen im Bereich Kreismusikschule sind auf Grundlage der Ergebnisse der interfraktionellen Arbeitsgruppe für 2010 in Höhe von 15.000 €, im Folgehaushalt sind 30.000 € nach Umsetzung der Satzungsänderungen einzuplanen.“ wird mit einem

Stimmenverhältnis von 42 ja-Stimmen, 1 nein-Stimme, 7 Enthaltungen zugestimmt.

4. Der Vorlage 001/2010, Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 einschließlich der Änderungsliste v. 10.02.2010 und den o.a. Änderungen wird zugestimmt mit einem

Stimmenverhältnis: 41 ja-Stimmen, 2 nein-Stimmen, 7 Enthaltungen.

Die Abstimmung zur Haushaltssatzung beinhaltet die Erhöhung der Kreisumlage um zwei Prozentpunkte auf 35 %.

8. "Normenkontrollklage" gegen das Land Schleswig-Holstein, Vorlage: 122/09

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag des Kreistages an die Verwaltung vom 03.12.2009, eine Normenkontrollklage gegen das Land Schleswig-Holstein vorzubereiten, wird mangels hinreichender Erfolgsaussichten nicht weiter verfolgt.

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen.**

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen

9. Parkgarage der Kreisverwaltung, Vorlage: 117/09

Beschlussvorschlag

Die Parkgarage der Kreisverwaltung Plön ist fachtechnisch nach den anerkannten Regeln der Technik zu sanieren und zu unterhalten. Da eine Grundsanierung als nicht finanzierbar erachtet wird, soll die laufende

Bauunterhaltung und der entstandene Sanierungsrückstand durch eine jährliche Mittelbereitstellung i.H.v. 30.000,- € gesichert werden. Die Mittelbereitstellung erfolgt über die jeweiligen Haushalte der kommenden Jahre.

Der Kreistag fasst nach Aussprache folgenden **Beschluss:**

1. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

„Die Kreisverwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten der entgeltlichen Stellplatznutzung für die Kraftfahrzeuge der Angehörigen der Kreisverwaltung auf dem Gelände der Liegenschaft Kreisverwaltung darzustellen.

Das Ergebnis der Betrachtung soll der Entscheidungsfindung dienen, ob die Einführung von Parkgebühren für die Dauernutzer die jährlichen Kosten zur Instandhaltung des Parkdecks signifikant und dauerhaft reduzieren können.



Dabei ist einzubeziehen, dass für die Angehörigen der Kreisverwaltung auch die Möglichkeit besteht, die Kraftfahrzeuge in der gebührenpflichtigen kommunalen Schlossgarage unterzustellen.“ Die Angelegenheit in den Ausschuss für Finanzen zu verweisen, wird mit einem

Stimmenverhältnis von 6 ja-Stimmen, 41 nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

2. Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung (Vorlage 117/09) in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Abfallwirtschaft v. 12.1.2010:

„Die Parkgarage der Kreisverwaltung Plön ist fachtechnisch nach den anerkannten Regeln der Technik zu sanieren und zu unterhalten. Da eine Grundsanierung als nicht finanzierbar erachtet wird, soll die laufende Bauunterhaltung und der entstandene Sanierungsrückstand durch eine Mittelbereitstellung i.H.v. 30.000,-€ gesichert werden.“
wird zugestimmt.

Stimmenverhältnis: 43 ja-Stimmen, 5 nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

10 . Kooperation im Bereich KFZ-Zulassung mit Neumünster, hier: Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gem. § 18 GkZ (Vorlage: 116/09)

Beschlussvorschlag:

Der Kreis Plön trifft auf der Grundlage des beigefügten Vereinbarungsentwurfes mit der Stadt Neumünster die Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gem. § 18 GkZ über die Übernahme der Aufgaben nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Verordnung (StVZO) und Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV) durch die Stadt Neumünster. Zugleich wird die Zuständigkeit des Landrates des Kreises Plön nach § 68 Abs. 1 StVZO i.V.m. § 2 der Straßenverkehrsrechts-Zuständigkeitsverordnung für Zulassungsangelegenheiten der Fahrzeughalterinnen und –halter, die in der amtsfreien Gemeinde Bönebüttel und in den dem Amt Bokhorst-Wankendorf angehörenden Gemeinden Großharrie, Rendswühren, Schillsdorf und Tasdorf ansässig sind, auf den Oberbürgermeister der Stadt Neumünster übertragen.

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen.**

Stimmenverhältnis: einstimmig

11 . Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Kostensteigerung Neubau Frauenhaus, Antrag: AN/2010/0006

Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/2020/0006) i.d.F. des Antrages der KTA Hilker, Schreiber und Coenen:

„Auf der Grundlage des Kreistagsbeschlusses vom 23.04.09 (in Ergänzung des Kreistagsbeschlusses vom 03.12.09) und der ermittelten Kostensteigerung werden die Mittel für den Neubau des Frauenhauses auf 370.000 Euro begrenzt. Der Frauenhausverein refinanziert die Mittel durch Mietzahlungen bis zu 6 Euro / m².“
wird zugestimmt.

Stimmenverhältnis: 47 ja-Stimmen, 1 nein-Stimme



12 . Haushaltsvollzug 2009

12.1 . Haushaltsvollzug 2009 hier: außerplanmäßige Ausgabe für Grundstücksbewirtschaftung Schulen; Zuweisung an das Regionale Bildungszentrum (RBZ) und Schulkostenbeiträge Land, Vorlage: 016/10

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt von den Eilentscheidung des Landrates, mit der er einen Betrag in Höhe von 348.257,59 € als außerplanmäßige Ausgabe zur Verfügung gestellt hat, Kenntnis.

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen.**

Stimmenverhältnis: einstimmig

12.2 . Haushaltsvollzug 2009 hier: über- und außerplanmäßige Ausgaben Teil II, Vorlage: 017/10

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt von der Summe der in der Zeit vom 01.09. - 23.12.2009 bewilligten und geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben Kenntnis.

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen.**

Stimmenverhältnis: einstimmig

13 . Mitteilungen und Anfragen

Kreispräsident Sönnichsen bedankt sich bei der Verwaltung, den Fraktionen und den Ausschüssen für die hervorragende Vorbereitung. Nur dadurch konnte die gesamte Tagesordnung so zügig abgearbeitet werden. Die Sitzung des Kreistages wird um 21.23 Uhr beendet.

Peter Sönnichsen

Kreispräsident

Kurt Leja

Protokollführer